

soll der Weiterbildungsteilnehmer zeigen, daß er in der Lage ist, die erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen in Gruppentherapien anzuwenden. Die Supervision umfasst jeweils mindestens 20 Doppelstunden.

Die in diesem Abschnitt angegebenen Mindestzahlen gelten jeweils für analytische oder tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie. Für die Qualifikation in beiden Verfahren sind entsprechend die doppelten Mindestzahlen (120 Doppelstunden) als Voraussetzung gefordert.

Der Supervisor bestätigt dem ermächtigten Arzt oder dem Sektionsleiter für Gruppentherapie schriftlich nach Beendigung der Supervision die Eignung zur Durchführung analytischer bzw. tiefenpsychologisch fundierter Gruppenpsychotherapie.

Aus Gründen der analytischen Ausbildungsstandards ist es wichtig darauf zu achten, dass Supervision/Theoriekenntniserwerb und die Selbsterfahrung nicht bei demselben Lehrtherapeuten durchgeführt wird.

Abschluss der Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie

- a) Für Ärzte, die sich in der Weiterbildung zum Zusatztitel Psychoanalyse oder Psychotherapie befinden, ist der Abschluss in analytischer bzw. tiefenpsychologisch fundierter Gruppenpsychotherapie Teil des zusammenfassendes Zeugnisses, das der jeweils zuständige ermächtigte Arzt zur Vorlage bei der Ärztekammer mit unterschreibt. ²
- b) Bei nachträglichem Erwerb der Qualifikation in Gruppenpsychotherapie sowie für approbierte Psychologische Psychotherapeuten bescheinigt der Sektionsleiter für Gruppenpsychotherapie den erfolgreichen Abschluss.

Ein Gesamtzeugnis zur Vorlage bei der Kassenärztlichen Vereinigung kann nur dann ausgestellt werden, wenn die Selbsterfahrung und die Supervision bei Lehrtherapeuten des Arbeitskreises erfolgt ist. Ansonsten können Einzelmodule für die Beantragung der Gruppenziffer bei der jeweiligen KV bescheinigt werden (z.B. Theoriestunden).

Abkürzungsverzeichnis:

GRAS: Gruppenanalytisches Seminar

SGAZ: Seminar für Gruppenanalyse Zürich

IAG: Internationale Arbeitsgemeinschaft für Gruppenanalyse

² Eine Liste der zur Weiterbildung für die Zusatzbezeichnung Psychotherapie und Psychoanalyse befugten Ärzte kann im Sekretariat der Arbeitsgemeinschaft angefordert werden



**PSYCHOANALYTISCHE
ARBEITSGEMEINSCHAFT
KÖLN-DÜSSELDORF e.V.**

Institut der DPV / DGPT

Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie

**Merkblatt
Stand Juli 2014**

Anschrift

Riehler Str. 23, 50668 Köln

Tel.: 0221/13 59 01 ♦ Fax: 0221/13 44 39

Website: <http://psychoanalyse.koeln>

E-mail: sekretariat@psa-kd.de

**Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft
Köln-Düsseldorf e.V.
– Psychotherapieausschuss –**

**Merkblatt zur Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie gemäß den
Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammer Nordrhein und der Ärztekammer
Westfalen-Lippe und den Psychotherapie-Richtlinien und -vereinbarungen
in der vertragsärztlichen Versorgung**

Personenkreis

Zugang zur Weiterbildung in analytischer bzw. tiefenpsychologisch fundierter Gruppenpsychotherapie haben in erster Linie die Aus- und Weiterbildungsteilnehmer bzw. die ehemaligen Aus- und Weiterbildungsteilnehmer der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V. sowie die Angehörigen der Arbeitsgemeinschaft. Über die Zulassung anderer Interessenten zum praktischen Teil der Ausbildung entscheidet der Psychotherapieausschuss.

In Frage kommen:

- a) Ärzte, die sich in der Weiterbildung zum Zusatztitel Psychoanalyse oder Psychotherapie befinden, Fachärzte für Psychosomatik und Psychotherapie (Psychotherapeutische Medizin) und Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie.
- b) Diplom-Psychologen in psychoanalytischer und/oder psychotherapeutischer Ausbildung (gemäß PTG), die Gruppenpsychotherapie im Rahmen der vertragsärztlichen Versorgung durchführen wollen.
- c) Ärzte und Diplom-Psychologen, die ihre Weiterbildung in Psychoanalyse bzw. Psychotherapie abgeschlossen haben, und die die Qualifikation zur Durchführung von Gruppenpsychotherapie in der vertragsärztlichen Versorgung nachträglich erwerben wollen.
- d) Auf Antrag an den Leiter der Arbeitsgruppe Vermittlung in Gruppenpsychotherapie sonstige Interessierte an analytischer Gruppenpsychotherapie (Kulturschaffende, pädagogische Berufe z.B.), die eine sie qualifizierende Weiterbildung in diesem Verfahren erwerben möchten, nicht unbedingt aus einem Wunsch nach Behandlungskompetenz.

Curriculum

Die Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie gliedert sich in

- 1. Selbsterfahrung**
- 2. Theoretische Weiterbildung**
- 3. Praktische Weiterbildung**

Die Weiterbildung soll mit Selbsterfahrung und theoretischer Weiterbildung begonnen werden. Grundsätzlich erfüllt das Curriculum die Standards der KV'en in Bezug auf den Erwerb der Abrechnungsziffer in analytischer oder tiefenpsychologischer Gruppenpsychotherapie für Ärzte oder approbierte Psychologische Psychotherapeuten mit entsprechender fachlicher Anerkennung bzw. Fachkunde. Aufgrund bestehender Kooperationen mit den Weiterbildungsstätten GRAS, IAG und SGAZ können auf Antrag Leistungen gegenseitig unter bestimmten Voraussetzungen anerkannt werden.

1. Selbsterfahrung

Die psychoanalytische bzw. tiefenpsychologisch fundierte Selbsterfahrungsgruppe von insgesamt mindestens 80 Doppelstunden muss vor Beginn der praktischen Weiterbildung etwa die Hälfte des Mindestumfanges erreicht haben.

Die Weiterbildungsteilnehmer können aus dem Verzeichnis der Lehrtherapeuten der Arbeitsgruppe Gruppenpsychotherapie ihre individuelle Wahl für die Selbsterfahrungsgruppe treffen. Anerkennung andernorts erworbener Selbsterfahrung kann auf Antrag erfolgen.¹

2. Theoretische Weiterbildung

Theorieseminare, die dem Erwerb eingehender Kenntnisse in Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik dienen, werden im Vorlesungsverzeichnis der Arbeitsgemeinschaft angekündigt. Anerkennung andernorts erworbener Theorie kann auf Antrag erfolgen. Mindestumfang sind 24 Doppelstunden.

3. Praktische Weiterbildung

Die Weiterbildungsteilnehmer führen eine eigene Gruppenpsychotherapie im Umfang von jeweils mindestens 60 Doppelstunden mit Supervision nach jeder 3. Sitzung durch.

In der Einzel- oder Gruppensupervision bei Gruppenlehrtherapeuten der Arbeitsgruppe Gruppenpsychotherapie (s. Liste der Lehrtherapeuten)

¹ Die Arbeitsgruppe kooperiert mit den Gruppentherapieseminaren in Altaussee (IAG), mit GRAS und SGAZ (Zürich)